



Sammlung Theaterzettel

Martha oder der Markt zu Richmond

Schwarz, Victor

1915-09-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater Mannheim

12

Donnerstag, 16. September 1915 3. Vorstellung im Abonnement B

Martha

oder

Der Markt zu Richmond

Oper in 4 Abteilungen, teilweise nach dem Plane von St. Georges von Friedrich
Musik von Friedrich Flotow

Spielleitung: Karl Marx — Musikalische Leitung: Viktor Schwarz

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Karen Oderwald-Lander
Nanzy, ihre Verwandte	Johanna Lippe
Lord Christian Willefort, ihr Vetter	Hugo Voisin
Lyonel	Moz Lipmann
Plumlett, ein reicher Pächter	Mathieu Frank
Der Richter von Richmond	Karl Böller
Drei Mägde	Therese Weidmann
	Margarete Fiehl
	Otti Reiffenberger
Diener der Lady	Adolf Karlinger
	Hugo Schödl
Erster Pächter	Hermann Trembich
Zweiter Pächter	Walter Pieau
	Hans Wambach

Gerichtsbdiener, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Page, Diener

Szene: teils auf dem Schlosse der Lady; teils zu Richmond und dessen Umgebung

Zeit: Regierung der Königin Anna

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Nach der ersten Abteilung größere Pause.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Nummerierte Plätze:		Nichtnummerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 5.—	III. Rang: Prosceniumsloge	" 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperreiß: 1. Parfett	" 4.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
Sperreiß: 2. Parfett	" 3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.50		
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.50		

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Fortier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parfettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiler, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Michelsen in Speyer. Zu Kartendestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.